

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0675/2011

Abteilung: Tiefbau

Bearbeiter/in: Herr Helmut Reimer

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt: 54100

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Bau- und Planungsausschuss	01.02.2012	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Am Sandhügel - Erneuerung der Gehwege, Wohnwege und Beleuchtung

Beschlussempfehlung:

Der Bau- und Planungsausschuss stimmt dem Ausbau der Gehwege, der Wohnwege und der Erneuerung der Straßenbeleuchtung zu.

Begründung:

Die Stadtwerke und die Entsorgungsbetriebe haben im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen „Am Sandhügel“ im Bereich Kettelerstraße bis Birkenweg die Kanalhauptleitung sowie die Gashauptleitung und Wasserhauptleitung und die erforderlichen Hausanschlüssen erneuert. Zusätzlich werden Arbeiten der Stromversorgung durchgeführt. Für 2013 ist die Sanierung der Ver- und Entsorgungsleitungen in den 6 Anwohnerwegen vorgesehen.

Im Rahmen der Maßnahme sind große Teile der Fahrbahn und des Gehwegs wieder herzustellen.

Die Gehwege „Am Sandhügel“ und die Bordanlage sind in schlechtem Zustand. Ein großer Teil der Gehwegplatten sind gebrochen. Die Bordsteine sind abgeplatzt. Die Rinnenplatten sind zum Teil gebrochen.

Eine Erneuerung des gesamten Gehwegs einschließlich der Bordsteine ist aus wirtschaftlichen Gründen angezeigt.

Die Betonplatten in den Seitenwegen sind gebrochen und stehen teilweise hoch. Die Entwässerung der Oberfläche funktioniert nicht mehr ordnungsgemäß.

Die vorhandene Beleuchtung in der Hauptstrecke mit 9 Leuchten soll ersetzt werden. Die Anzahl der Lichtpunkte soll auf 10 erhöht werden. In den Seitenwegen gibt es zur Zeit keine Beleuchtung. Es wird zur Ausleuchtung der Wohnwege jeweils eine Leuchte vorgesehen.

Die Herstellung des Gehwegs und der Wohnwege sowie die neuen Straßenleuchten sollen über Anliegerbeiträge finanziert werden. Der Gehwegausbau ist mit grauem Betonrechteckpflaster vorgesehen. Die Betonhochborde werden durch Rundborde ersetzt. Die Wohnwege sollen wie die Gehwege gepflastert werden.

Die Stadtwerke und die Entsorgungsbetriebe übernehmen die Wiederherstellungskosten für die Fahrbahn einschließlich der neuen Rinne im oben genannten Bereich. Geplant ist eine 14 cm dicke Asphalttragschicht und eine 4 cm Asphaltbetondecke. Da durch die Maßnahme auch Gehwegflächen bzw. Wohnwegflächen betroffen sind, werden diese Kosten ebenfalls

übernommen.

Im Bereich zwischen Waldseer Straße und Kettelerstraße wird die Fahrbahndecke erneuert.

Es ist vorgesehen, die Hauptstrecke 2012 herzustellen. Die Seitenwege sollen 2013 umgebaut werden.

Die Gesamtkosten für die Gehwege, Wohnwege und die Beleuchtung belaufen sich auf ca. 335.000 €. Die Stadtwerke übernehmen zu den Fahrbahnwiederherstellungskosten noch ca. 50.000 €, sodass 285.000 € beitragsfähige Kosten verbleiben.

Der Anliegeranteil beträgt 75 % (213.750 €), die Stadt übernimmt 25 % (71.250 €).